Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **12 (1960)**

Heft 17

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INTERFILM

-Der bisherige Delegierte Norwegens im Verwaltungsrat der Interfilm, S. T. Syvertsen, ist als Produktionsleiter in die Erziehungsabteilung des Norwegischen Fernsehens gewählt worden. Zu seinem Nachfolger als Direktor des norwegischen, christlichen Filmrates und als Delegierter Norwegens in der Interfilm wurde Victor Anderson gewählt. Dieser hat Radio und Filmwissenschaft in Amerika studiert und ist Radio-und Filmexperte im Pädagogischen Institut der Diözese Stockholms.

ZUM TODE VON HANS ALBERS

In Nachtrag zu unserm Nachruf in der letzten Nummer werden wir noch darauf aufmerksam gemacht, dass Hans Albers neben seiner Tätigkeit im Dienst des Nazifilms sich andrerseits für zahllose jüdische Kollegen eingesetzt habe und während des Krieges aus Protest gegen deren Behandlung an keiner deutschen Bühne aufgetreten sei. -An der grossen Trauerfeier in Hamburg hat keiner seiner Kollegen, die mit ihm gross wurden, teilgenommen, auch keine Kollegin.

Wilde Elephanten, ihr Leben und ihre Zähmung sind interessanter Gegenstand des Dokumentarfilms "Jagd auf grosse Tiere".

Bildschirm und Lautsprecher

England

-In England ist der Verkauf von Fernsehgeräten erheblich abgesunken, während weit mehr Radiogeräte gekauft wurden. Auschlaggebend war, wie übrigens auch in andern Ländern, zB. Oesterreich, die sehr starke Nachfrage nach tragbaren Transistor-Geräten. Es mussten für diese längere Lieferfristen ausbedungen werden.

USA

-Die "Stimme Amerikas" soll in den nächsten Jahren 26 neue starke, Kurzwellensender erhalten, davon 18 in North-Carolina und 8 in Liberia. Sie besitzt bereits jetzt 76 Sender. Gegenwärtig wird an der Ostküste ein grosses Kurzwellen-Sendezentrum gebaut, das Ende 1962 mit 6 Kurzwellensendern von je 500 kW, sechs von 250 kW und 5 von je 50 kW den Betrieb aufnehmen soll. Von Liberia aus, mit dem ein Vertrag geschlossen wurde, soll Afrika lückenlos mit Sendungen versorgt werden. (KiFu)

WICHTIGE NEUERSCHEINUNG:

DAS FILMJAHR

I. 1960

Herausgegeben von der INTERFILM, Redaktion Hell. Haffner, mit einem Geleitwort von Dr. Friedr. Hochstrasser, Präsident der Interfilm, mit Beiträgen von Dr. Friedr. Luft, Dr. Friedr. Hochstrasser, Dr. Martin Schlappner u. a.

Im Verlag des Evangel. Presseverbandes für Bayern, Münschen. 72 Seiten, illustriert, brosch., Fr. 4.80.

Zu beziehen durch den Buchhandel oder beim Zentralsekretariat SPFRV, Brambergstr. 21, Luzern.

CORRIGENDA

Infolge Personalmangels sind bei der Korrektur der letzten Nummer verschiedentlich falsche Satzzeichen stehen geblieben. Auch muss es im Nachruf über Hans Albers in der 7. Zeile von unten heissen: "Leider hat er sich...."-. Wir bitten um Entschuldigung.

Portugal

- Binnen kurzem soll nach schwedischen Berichten ein Sender "Stimme des freien Portugal" zu hören sein. Er sei auf einem Schiff untergebracht, das an der Ostküste Südamerikas liegt. (KiFu)

Afrika

-KiFi. Weil die weibliche Hauptdarstellerin israelitischer Herkunft ist, wurde der amerikanische Film "Ben Hur" in der Vereinigten Arabischen Republik verboten.

Japan

-Angesichts der amerikanischen Versuche, bei uns die Verfügungsgewalt über Kinosäle zu erhalten, werden wir darauf aufmerksam gemacht, dass auch Japan dieses Ziel verfolgt. So hat die grosse Daiei Filmproduktion durch eine französische Strohmänner-Firma ein Kino in Paris gebaut, das ausschliesslich japanische Filme zeigt.

AUS DEM INHALT

	Seite
Blick auf die Leinwand	2, 3, 4
Mit einem Fuss in der Hölle (Sergeant Rutledge)	
Mein Schulfreund	
Der Mörder kam um Mitternacht (Un témoin dans la ville)	
Jagd auf grosse Tiere (The big hunt)	
Scala - total verrückt	
Guerillakrieg in Burma	
Film und Leben	5
Auf festerem Grund: Locarno (Schluss)	
Aus aller Welt	
Radio-Stunde (Programme aus aller Welt)	6, 7, 8
Fernsehstunde	
Der Standort	9
In schweizerischer Sicht	
Die Welt im Radio	10
Die Zukunft von Radio und Fernsehen	
Von Frau zu Frau	10
Liest die Hausfrau Bücher?	
Die Stimme der Jungen	11
Abschied von einer Spalte	

A.Z. LAUPEN-BERN

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SPFRV, Luzern, Brambergstr. 21. Chefredaktion: Dr. F. Hochstraßer. Programmteil: Pfr. W. Künzi, Bern.
Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.—, halbjährlich Fr. 6.25, vierteljährlich Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp. Postscheckkonto III 519.
Administration und Expedition: «Film und Radio», Laupen bei Bern. — *Druck:* Polygraphische Gesellschaft, Laupen (Bern).
«Film und Radio» erscheint vierzehntägig.
Inseratenannahme: Film und Radio, Brambergstr. 21, Luzern. *Insertionspreise:* Die 70 mm breite Millimeterzeile oder deren Raum 65 Rp.